

Niederschrift

über die 17. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-West
am Donnerstag, **15.09.2011**, 17:00 Uhr - 17:50 Uhr,
Haus der Begegnung Albachten, Hohe Geist 8, 48163 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Peter Hamann, Christian Hinzmann, Ingeborg Hißmann, Bernd Krekeler, Angela Stähler,
Andreas van der Meulen, Elisabeth Westrup, Peter Wolfgarten,

von der SPD-Fraktion

Stephan Brinktrine, Philipp Hagemann, Beate Kretzschmar, Manfred Rösmann,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Anke Pallas,

von der FDP-Fraktion

Peter Koch-Tölken, Prof. Dr. Kurt Poll,

von der UWG-MS

Ursula Blankenstein,

von DIE LINKE.

Hannes Draeger,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Marianne Koch,

von der Verwaltung

Andreas Kurz, Alois Weihermann,

für die Schriftführung

Ursula Vennemann,

Es fehlten:

Kai Bleker, Brigitte von Schoenebeck,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 17. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-West am 15.09.2011

Tagesordnung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Anregungen gemäß § 24 GO NW |
| <u>V/0615/2011</u>
OB | 2.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 3. Beantwortung von Anfragen |
| <u>AFW/0001/2011</u>
I | 3.1. Kläranlage Nienberge Häger
Anfrage der CDU-Fraktion vom 24.08.2011 |
| | 4. Berichte |
| <u>V/0162/2011</u>
III | 4.1. Verbesserung der Verkehrssicherheit in Münster - Zwischenevaluation |
| <u>V/0559/2011</u>
III | 4.2. Vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 323: Sentrup - Wohngebiet Sentruper Höhe
Kenntnisnahme des Entwurfes |
| <u>V/0537/2011</u>
V | 4.3. Mobilfunksendeanlagen in Münster;
aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise |
| <u>V/0596/2011</u>
V | 4.4. Mobilfunksendeanlagen in Münster;
neuer geplanter Standort im Stadtgebiet Münster-West |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0620/2011</u>
I | 5.1. Gewährung eines Zuschusses an die Kirchengemeinde St. Pantaleon |
| <u>V/0519/2011</u>
V | 5.2. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
- Reihenfolge 2012 -
Grundlage für die Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2012 |
| | 6. Anhörungen |
| <u>V/0538/2011</u>
III | 6.1. Ökologische Verbesserung der Aa oberhalb Sentruper Straße bis zur Modersohnbrücke, Aasee |
| <u>V/0108/2011</u>
IV | 6.2. Kindertagesbetreuungsbericht 2011/2012 |

V/0645/2011
IV

- 6.3. Gewährung eines städtischen Zuschusses zur Anschaffung eines Tennisplatzpflegegerätes für den THC Münster e. V.

7. Vorschläge und Anregungen

A-W/0009/2011
I

- 7.1. Verlegung / Auflösung der Betriebshaltestelle Dieckmannstraße
Antrag der CDU-Fraktion vom 20.05.2011

A-W/0012/2011
I

- 7.2. Aufstellen von Freiburger Kegel in der Straße "Wiedehagen"
Antrag der FDP Fraktion vom 07.06.2011

8. Verschiedenes

Frau Westrup eröffnete um 17.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung fest.

Sie begrüßte die erschienenen Mitglieder der Bezirksvertretung und des Rates, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger.

Sie teilte mit, dass sich Frau von Schoenebeck und Herr Bleker für die Sitzung entschuldigt hätten.

Frau Westrup gratulierte Frau Pallas, Herrn Hamann und Herrn Hinzmann nachträglich zum Geburtstag.

Herr Weihermann bat, die Tagesordnung um einen TOP 7.2 zu erweitern, da kurzfristig eine Stellungnahme der Verwaltung zu dem Antrag A-W/0012/2011 „Aufstellen von Freiburger Kegel in der Straße Wiedehagen“ eingegangen sei,.

Die Bezirksvertretung erklärte sich mit der Ergänzung der Tagesordnung einverstanden.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Frau Westrup gab bekannt:

- Einladungen zu verschiedenen Kulturveranstaltungen.
- Programm Herbst/Winter 2011/2012 von MuM
- Programm vom ADFC.
- Dass das mobile Dialosdisplay auf dem Ramertsweg aufgestellt worden sei.

- Dass es ein Gespräch mit den Herren Grimm und Rüller vom Tiefbauamt zu dem Thema „Priorisierung der Maßnahmenliste“ gegeben habe.
- Dass am 09.09.2011 eine Überprüfung der weitgespannten Tragwerke an den Turnhallen der Peter-Wust-Schule, der Mosaikschule und der Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule in Nienberge stattgefunden habe. Die Turnhallen würden noch bis zur Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses geschlossen bleiben.
- Dass es ein Gespräch mit Herrn Bruns (Amt für Grünflächen und Umweltschutz) zu den Themen „Pflege der Grün- und Wiesenflächen“ und Rückbau von Spielplätzen“ gegeben habe. Die Einwände der Bezirksvertretung in der Zuständigkeitsfrage seien nachvollziehbar; sie müssten aber abgewiesen werden, da es sich bei den Vorlagen um Vorgaben aus dem verabschiedeten Konsolidierungsprogramm handle und die Entscheidung damit beim Rat läge. Die Vorgehensweise zu den genannten Vorlagen in der Sitzung am 13.10.2011 sei mit dem Ältestenrat abgestimmt worden.
- Dass ein Gespräch der Mitglieder des Ältestenrates der Bezirksvertretung mit der Schuldzernentin, Frau Dr. Hanke und Herrn Ehling (AL 40) zu den Themen „Entwicklung der Peter-Wust-Schule in Mecklenbeck und dem Schulcampus Roxel“ stattgefunden habe. Zu den Themen würde in der Sitzung der Bezirksvertretung am 13.10.2011 beraten.

Herr Weihermann gab bekannt:

- Dass die Übersicht über die Sitzungstermine der Bezirksvertretung in 2012 allen Mitgliedern per Mail mitgeteilt worden sei.
- Die Antwort des Personal- und Organisationsamtes zur Protokollerklärung der FDP-Fraktion zur Vorlage V/0397/2011 – Erweiterung/Umbau von Kindertageseinrichtungen im Rahmen der notwendigen bedarfsgereichten Angebote zum Ausbau von Betreuungsplätzen ab dem Kindergartenjahr 2011/2012. Die Antwort lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Die Antwort des Amtes für Immobilienmanagement zur Protokollerklärung der FDP-Fraktion zur Vorlage V/0398/2011 – Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung Realschule Roxel – Erneuerung der Fachräume Chemie und Biologie. Die Antwort lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.
- Das Schreiben des Ordnungsamtes zur Eingabe von Herrn Wolfgarten zu den Verkehrsverhältnissen im Bereich Ramertsweg – Roxeler Straße. Das Schreiben lag den Mitgliedern der Bezirksvertretung vor.

Punkt 2 der Tagesordnung

Anregungen gemäß § 24 GO NW

Punkt 2.1 der Tagesordnung V/0615/2011

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Folgende Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Nr./Jahr	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
67/2011	Es wird angeregt, auf dem öffentlichen Speckbrettplatz nahe des Sportvereins Concordia in Albachten eine Trainingsmauer für Speckbrettübungen zu errichten.	Bezirksvertretung Münster-West
81/2011	Es wird ein eingezäunter Hundeauslauf in Gievenbeck beantragt (z. B. Gebiet um den Sportpark des FC Gievenbeck oder vor der Waldorfschule).	Verwaltung
86/2011	Es wird angeregt, den Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Sanierung der Wirtschaftswegebrücke (vom Rüschausweg bis zum Rüschaus) über die BAB 1 zu veranlassen.	Bezirksvertretung Münster-West

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung	Beantwortung von Anfragen
---------------------------------	----------------------------------

Punkt 3.1 der Tagesordnung AFW/0001/2011	Kläranlage Nienberge Häger Anfrage der CDU-Fraktion vom 24.08.2011
---	---

Von der CDU-Fraktion lag folgende Anfrage vor:

CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West

AFW/0001/2011
vom 24.08.2011

Die Verwaltung wird um Beantwortung der nachstehenden Fragen gebeten:

- 1. Wann ist mir der Errichtung einer Druckleitung von Nienberge-Häger, Planstaken 82, nach Münster-Coerde zu rechnen?*
- 2. Ist die vorhandene Kläranlage in Nienberge-Häger bei Wärme gekippt?*

Die Beantwortung der Fragen erfolgt in der Sitzung am 13.10.2011.

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0162/2011	Verbesserung der Verkehrssicherheit in Münster - Zwischenevaluation
---	--

Frau Kretschmar begründete den nachfolgenden SPD-Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Radweg am Stadtlohnweg und am Heekweg in die Radwegmängellkarte aufzunehmen und zeitnah zu sanieren.

Die Bezirksvertretung stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Frau Koch wies darauf hin, dass es sich auf den Seiten 10 – 12 des Berichtes um die Mecklenbecker Straße handeln würde und nicht um die Mecklenburger Straße.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0559/2011	Vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungs- planes Nr. 323: Sentrup - Wohngebiet Sentruper Höhe Kenntnisnahme des Entwurfes
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0537/2011	Mobilfunksendeanlagen in Münster; aktuelle Situation und weitere Vorgehensweise
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0596/2011	Mobilfunksendeanlagen in Münster; neuer geplanter Standort im Stadtgebiet Münster- West
---	--

Die Bezirksvertretung nahm die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0620/2011	Gewährung eines Zuschusses an die Kirchen- gemeinde St. Pantaleon
---	--

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

I. Sachentscheidung:

Der Katholischen Kirchengemeinde St. Pantaleon Roxel wird für die räumliche Erweiterung bzw. für die Erneuerung /Ergänzung der Ausstattung der Bücherei ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 2.900 € gewährt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 2.900 €, aber keine Folgekosten entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)	2011	2.900	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				2.900	

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0519/2011**

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-West
- Reihenfolge 2012 -
Grundlage für die Haushaltsberatungen für das
Haushaltsjahr 2012**

Frau Stähler beantragte für die CDU-Fraktion:

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

1. Im Haushaltsjahr 2012 ff. sollen die Spielplätze in folgender Reihenfolge saniert werden:

- 1. 25705 Schulte-Bernd-Straße*
- 2. 25113 Legdenweg-Ost*
- 3. 25701 Goldaper Straße*
- 4. 25116 Mergelberg-Süd*
- 5. wie Vorlage*

2. Die Verwaltung wird gebeten, die geschätzten Baukosten von 17.000,- € für die Sanierung des Spielplatzes „Schulte-Bernd-Straße“ (KSP-Nr. 25705), zu überprüfen und nach Lösungsmöglichkeiten zur Kostensenkung zu suchen.

3. Die Verwaltung wird gebeten, Spielgeräte von aufzugebenden Plätzen im Stadtbezirk für die Sanierung verbleibender Spielplätze zu verwenden.

Die Bezirksvertretung stimmte dem Antrag einstimmig zu und legte als Etat für die Sanierung der Spielplätze für 2012 auf **55.000,- €** fest. Notwendige Einsparungen sollen vornehmlich bei der Sanierung des Kinderspielplatzes Schulte-Bernd-Straße vorgenommen werden.

Somit beschloss die Bezirksvertretung:

1. Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-West für das Jahr **2012** und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbetei- ligung	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2011 realisiert werden</u>		
	25112	Toppheideweg 2. und 3. Teilabschnitt	K erfolgt	
	25201	Horstmarer Landweg	K erfolgt	

		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2012</u>		
1	25705	Schulte-Bernd-Straße	7 (K)	17.000,-- €
2	25113	Legdenweg-Ost	7 (K)	31.000,-- €
3	25701	Goldaper Straße	6 (-)	10.000,-- €
4	25116	Mergelberg-Süd	8 (K)	53.000,-- €
5	25405	Christoph-Bernhard-Graben	6 (-)	17.000,-- €
6	25803	Am Pastorenbusch	7 (K)	43.000,-- €
7	25702	Kösters Kämpken	7 (-)	15.000,-- €
>7	25106	Bruchfeldweg	9	nicht ermittelt
>7	25101	Potstiege	6	nicht ermittelt
>7	25115	Gronowskistraße	7	nicht ermittelt

2. Die Verwaltung wird gebeten, die geschätzten Baukosten von 17.000,- € für die Sanierung des Spielplatzes „Schulte-Bernd-Straße“ (KSP-Nr. 25705), zu überprüfen und nach Lösungsmöglichkeiten zur Kostensenkung zu suchen.
3. Die Verwaltung wird gebeten, Spielgeräte von aufzugebenden Plätzen im Stadtbezirk für die Sanierung verbleibender Spielplätze zu verwenden.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2012 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2011 - 2015 steht.
5. Baukosten
Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
6. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2011 einschließlich der Verwendung von Mitteln des Konjunkturpakets II wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0538/2011

Ökologische Verbesserung der Aa oberhalb Sentruper Straße bis zur Modersohnbrücke, Aasee

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Ing.-Büro Sönnichsen & Partner und dem Tiefbauamt aufgestelltem Entwurf (Lageplan Nr. WL 10 (P) 2010 Blatt 2, 3 A, 4.1, 4.2, 4.3 vom 09.07.2010) und dem Bau der ökologischen Gewässerverbesserung zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 1.350.000 € entstehen und dass das Land Nordrhein-Westfalen die Maßnahme voraussichtlich mit ca. 1.080.000 € fördert.

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1304	Fließende Gewässer			
Investitionsmaßnahme	0010	„Gewässer, Umbau/ökologische Verbesserung“			
Auszahlungen			2011	100.000	
			2012	750.000	
			2013	500.000	
Einzahlungen			2012/13	1.080.000	
Saldo				270.000	

Punkt 6.2 der Tagesordnung Kindertagesbetreuungsbericht 2011/2012 V/0108/2011

Herr Prof. Dr. Poll beantragte für die FDP-Fraktion:

Die Bezirksvertretung West möge beschließen:

Der Beschlußvorschlag wird wie folgt geändert:

1. [...]
2. Die Verwaltung wird beauftragt
 - 2.1 [...]
 - 2.2 die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt **bedarfsgerecht** weiter auszubauen und
 - 2.3 die Kindertagesbetreuungsangebote in Münster weiter zu flexibilisieren. **Dabei werden vor allem der Bedarf der Eltern nach Rand- und Wochenend-Betreuungszeiten, neue kreative Finanzierungs- und Logistik-Modelle sowie die unbürokratische Unterstützung von (geplanten) betrieblichen Einrichtungen berücksichtigt.**

Der Antrag wurde einstimmig (CDU, SPD, FDP, GAL, UWG) bei 1 Stimmenthaltung (DIE LINKE) angenommen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung einstimmig (CDU, SPD, FDP, GAL, UWG) bei 1 Stimmenthaltung, dem Rat die Annahme des folgenden geänderten Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

- I. Sachentscheidung:
 1. Der Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster 2011 wird zur Kenntnis genommen.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 2.1 die Kindertagesbetreuung entsprechend den planerischen und fachlichen Zielen weiterzuentwickeln und dabei die gesetzlichen Vorgaben, insbesondere den Ausbau des u3-Angebotes entsprechend den Vorgaben der §§ 24 und 24a SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe zu berücksichtigen,

- 2.2 die Kindertagesbetreuungsangebote insgesamt **bedarfsgerecht** weiter auszubauen und
- 2.3 die Kindertagesbetreuungsangebote in Münster weiter zu flexibilisieren. ***Dabei werden vor allem der Bedarf der Eltern nach Rand- und Wochenend-Betreuungszeiten, neue kreative Finanzierungs- und Logistik-Modelle sowie die unbürokratische Unterstützung von (geplanten) betrieblichen Einrichtungen berücksichtigt***

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass dieser Bericht über die Entwicklung der Kindertagesbetreuung berichtet und keine unmittelbaren Kosten entstehen.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0645/2011**

Gewährung eines städtischen Zuschusses zur Anschaffung eines Tennisplatzpflegegerätes für den THC Münster e. V.

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig bei 2 Stimmenthaltungen (SPD), dem Sportausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Dem Tennis- und Hockey-Club Münster e. V. (THC) wird für die Anschaffung eines Tennisplatzpflegegerätes „Court Buggy 2000“ ein städtischer Zuschuss von 3.614,63 € gewährt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und –stätten	2011	3.614,63	
Zeile	15	Transferaufwendungen			

Punkt 7 der Tagesordnung

Vorschläge und Anregungen

**Punkt 7.1 der Tagesordnung
A-W/0009/2011**

**Verlegung / Auflösung der Betriebshaltestelle
Dieckmannstraße
Antrag der CDU-Fraktion vom 20.05.2011**

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis.

Herr Hamann stellte für die CDU-Fraktion nachfolgenden Antrag:

Wir begrüßen, dass die Verkehrsbetriebe im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes die Linienführung sowie das Konzept der Betriebshaltestellen ständig überprüfen und verbessern wollen.

Es bietet sich ggf. an, durch Verlängerung der Linie 12 bis zur Buskehre Dieckmannstraße, die freiwerdende Betriebshaltestelle der Linie 12 für die Linie 22 zu nutzen. Wir bitten, dies entsprechend zu prüfen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
A-W/0012/2011****Aufstellen von Freiburger Kegel in der Straße
"Wiedehagen"
Antrag der FDP Fraktion vom 07.06.2011**

Die Bezirksvertretung nahm die Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung zur Kenntnis.

Punkt 8 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Elisabeth Westrup
Vorsitz

Ursula Vennemann
Schriftführung